

Presseinformation

Heidi Schänzle-Geiger / Gerhard Dammann (Hrsg.)

Alois und Auguste

Geschichten über das Vergessen - Alzheimer und Demenz

284 Seiten, Klappenbroschur

Fr. 36.-- / Euro 19.90

ISBN 978-3-7193-1514-6

Verlag Huber Frauenfeld / Stuttgart / Wien

Annähernd 60 Autorinnen und Autoren aus der Schweiz, aus Deutschland und Österreich schreiben über das Vergessen - ein ungewöhnliches, sehr zeitgemässes Lesebuch ist das Resultat. Alzheimer und Demenz: die Geschichten beweisen, dass dieses schwere Thema durchaus auch viel Heiteres, Überraschendes und Tröstliches birgt.

„Geschichten über das Vergessen“ ist der waghalsige Versuch, sich dem Phänomen des Vergessens in allen seinen Facetten auf literarischem Wege zu nähern. (aus dem Vorwort)

Der Versuch der Memory Klinik im thurgauischen Münsterlingen, die sich in ihrer Arbeit seit 10 Jahren auf das Krankheitsbild Demenz spezialisiert, ist rundum gelungen: fast 60 Autorinnen und Autoren haben sich betroffen, differenziert, erheiternd, nachdenklich oder überraschend zum Thema geäußert und ihre Geschichten zu diesem Lesebuch beigetragen. Diese Geschichten über die Problematik des Altwerdens mit allen Begleiterscheinungen berühren auf ganz besondere Weise.

Ein Anhang mit medizinischen Informationen sowie Tipps für die Betreuung ergänzt diese aussergewöhnliche Anthologie.

Gerhard Dammann, Dr. med. Dipl.-Psych. MBA, geb. 1963 als Auslandschweizer in Oran / Algerien; Studium der Humanmedizin, Psychologie und Gesundheitsökonomie in Tübingen, Paris, Basel und Lüneburg; Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie FMH, Facharzt für Psychosomatische Medizin, Fachpsychologe für Klinische Psychologie FSP, Psychoanalytiker; seit Dezember 2006 Ärztlicher Direktor der Psychiatrischen Klinik Münsterlingen und Spitaldirektor der Psychiatrischen Dienste Thurgau; Veröffentlichungen zu Diagnostik und Therapie schwerer Persönlichkeitsstörungen sowie Wochenbettdepression, Psychotraumatologie und Art Brut.

Heidi Schänzle-Geiger, Dipl. Psychologin, geb. 1966 in Tiengen, Deutschland; Ausbildung zur Krankenschwester, Studium der Psychologie in Konstanz; Klinische Neuropsychologin und Weiterbildung in systemischer Therapie und Beratung. Seit 1997 in der Psychiatrischen Klinik Münsterlingen massgeblich am Aufbau der Memory Klinik beteiligt, seit 2003 mit Leitungsfunktion. Schwerpunktstätigkeit ist die Diagnostik, Beratung und Therapie bei Menschen mit einer Demenz sowie die Beratung und Therapie der Angehörigen. Hierzu auch vielfältige Vortrags- und Lehrtätigkeit für unterschiedliche Anspruchsgruppen. 2004 Initiatorin und Mitherausgeberin von «BRAINWORKS!». Mutter von zwei Kleinkindern, wohnt in Konstanz.

Weitere Informationen und Pressematerial:

Verlag Huber Frauenfeld, Orell Füssli Verlag AG, Dietzingerstr. 3, 8036 Zürich
Charlotte Krähenbühl, Telefon +41 / 44 / 466 74 87 • Fax +41 / 44 / 466 74 12
E-Mail: charlotte.kraehenbuehl@verlaghuber.ch